



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Über die deutschen Land-Erziehungsheime**

**Freunde der Deutschen Land-Erziehungs-Heime (Dr. Lietz)**

**[Osterwieck], 1912**

Besprechung von Geh. Admiralitätsrat Koch

**urn:nbn:de:hbz:466:1-31072**

(Sonder-Abdruck aus: *Marine-Rundschau.*)

Geheimer Admiralitätsrat **Koch,**  
Die deutsche Nationalschule.

Beiträge zur Schulreform aus den deutschen Land-Erziehungs-Heimen.  
— Das dreizehnte Jahr in deutschen Land-Erziehungs-Heimen von  
Dr. Hermann Lietz. R. Voigtländers Verlag. Leipzig 1911.

Trotz mannigfacher Reformarbeit entspricht unser höheres Schulwesen keineswegs in allen Beziehungen den berechtigten Wünschen; noch seufzen die Schüler unter der „Überlastung“ und nach wie vor umfaßt der Lehrstoff vieles, was in seiner Notwendigkeit und Zweckmäßigkeit nicht ohne weiteres einleuchtet, während die Charakterbildung des einzelnen und die Möglichkeit sportlicher Übungen zu kurz kommen. Aus diesem nirgends bestrittenen Tatbestand, dessen Erwähnung keine Kritik darstellen soll, versuchte Dr. Lietz einen Ausweg zu finden, indem er die Erziehung und Ausbildung der Schüler auf das Land hinaus verlegte, wo zu körperlicher Betätigung ausgiebige Gelegenheit geboten war, während zugleich eine gewisse Selbstverwaltung, deren Ämter den Schülern übertragen wurden, ihr Verantwortlichkeitsgefühl und damit ihren Charakter förderte. Jetzt hält Dr. Lietz, der nunmehr auf eine dreizehnjährige Arbeit zurückblickt, den Zeitpunkt für gekommen, um die bisher auf privater Initiative und privaten Mitteln beruhenden Erziehungsheime in größerem Maßstabe in das öffentliche Unterrichtswesen überzuleiten, und hier mit einem Stamme arbeitsfreudiger Lehrer einen Nachwuchs nervenstarker und in ihrer Willenskraft geschulter Zöglinge heranzubilden. In letzterem Erfordernis berühren sich die Bestrebungen des Dr. Lietz mit den Interessen der Marine und dies veranlaßt uns, die oben genannten Schriften in den Kreis unserer Besprechungen einzubeziehen. Der Lehrplan der Heime, der zurzeit auf der Basis der Oberrealschule beruht, dürfte unseren Bedürfnissen bestens entsprechen, während die persönliche Ausbildung der Schüler die unter den Verhältnissen der Marine wünschenswerten Voraussetzungen schafft. Daß unser gesamtes höheres Schulwesen auf der Methode der Landerziehungsheime aufgebaut wird, dürfte leider an den finanziellen Anforderungen scheitern, da nur eine glückliche Minderheit in der Lage sein wird, die für diese Form der Vorbildung notwendigen Opfer zu bringen.